Presseinformation

29. Januar 2013

LH Pröll: „Freiwillige Feuerwehren sind Sicherheitsfaktor für das ganze Land"

Einsatzbilanz: 63.776 Einsätze und 8,4 Millionen Arbeitsstunden im Jahr 2012

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta präsentierten am heutigen Dienstag, 29. Jänner, die Einsatzbilanz 2012 der Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich. „1.640 Freiwillige Feuerwehren in Niederösterreich hatten im Vorjahr 63.776 Einsätze zu bewältigen. Das heißt, alle 8,2 Minuten ist im Land Niederösterreich eine Feuerwehr im Einsatz gewesen, um anderen zu helfen", informierte Landeshauptmann Pröll. Insgesamt seien von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren 8,4 Millionen Arbeitsstunden geleistet worden, so Pröll: „Wenn man von 20 Euro Stundenlohn ausgeht, ergibt das ein Leistungsvolumen von 168 Millionen Euro, das die Freiwilligen Feuerwehren geleistet und damit diese Summe der öffentlichen Hand und dem Steuerzahler erspart haben."

„Auf die Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich ist absolut Verlass", betonte der Landeshauptmann: „Die Freiwilligen Feuerwehren sind ein wesentlicher Sicherheitsfaktor für das ganz Land." Seitens des Landes wolle man daher auch „mithelfen, die Sicherheit der Feuerwehrkameraden zu erhöhen", meinte Pröll und stellte daher eine neue Förderung des Landes Niederösterreich vor. So soll in Zukunft der Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung für Jungfeuerwehrmänner, die in den Aktivstand übernommen werden, mit 500 Euro unterstützt werden. Man rechne damit, dass diese Förderung von rund 1.200 Jugendlichen jährlich in Anspruch genommen werden kann.

Die Freiwilligen Feuerwehren seien auch eine wichtige „Stütze der Gesellschaft", hob der Landeshauptmann weiters hervor: „Sie sind ein Identifikationsmittel in den Gemeinden und ein Anker für die Jugend."

Niederösterreich sei ein „Land der Freiwilligen", betonte Pröll: „Und diese Freiwilligkeit ist die Grundlage für Familiensinn, Zusammenhalt und Heimatliebe in unserem Land."

Der Landeshauptmann bedankte sich auch bei Landesfeuerwehrkommandant

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Buchta, der am 16. Februar seinen 65. Geburtstag feiert und damit aus seiner Funktion ausscheiden wird. Buchta sei stets „ein verlässlicher Partner" mit „menschlicher und sozialer Kompetenz" gewesen, bedankte sich Pröll für die „ausgezeichnete Zusammenarbeit".

Die Einsatzbilanz zeige, dass „die Feuerwehren für das Land eine gut fundamentierte Sicherheitssäule sind", sagte der Landesfeuerwehrkommandant in seiner Stellungnahme. Im Rückblick verwies er auch auf die Tatsache, dass das Durchschnittsalter im Feuerwehrwesen auf 38 Jahre gesenkt werden konnte. „Das ist ein deutliches Zeichen, dass Jugend dazu gekommen ist", so Buchta.

Die Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich wurden im Jahr 2012 zu insgesamt 63.776 Einsätzen alarmiert. Davon waren 40.551 technische Einsätze wie etwa Unfälle von Schienenfahrzeugen oder die Bergung von Unfallautos. 4.482 Ausfahrten entfielen auf Brandeinsätze, was einer Steigerung von 6,7 Prozent entspricht. 2012 war auch geprägt von Wetterkapriolen: So stiegen die Einsätze im Kampf gegen Sturmschäden im Vergleich zu 2011 von 1.406 auf 2.382. Insgesamt zählen die Freiwilligen Feuerwehren im Land 97.508 Mitglieder, davon 5.323 Frauen und 5.054 bei der Jugend.

Präsentierten die Einsatzbilanz 2012 der Freiwilligen Feuerwehren: Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta.

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at